

GEBRAUCHS- & BEDIENUNGSANLEITUNG

Kunststoff-Rolläden

Stand 09.2016



MARKENPRODUKT
MADE 
IN 
GERMANY 

Gebrauchs- und Bedienungsanleitung für bewa-plast Kunststoffrollläden

Die Gebrauchsanleitung muss vor der 1. Benutzung gelesen werden, da eine Fehlbedienung das Produkt beschädigen kann.

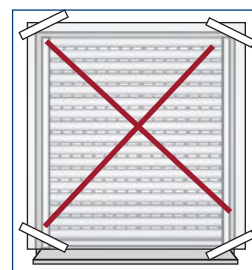
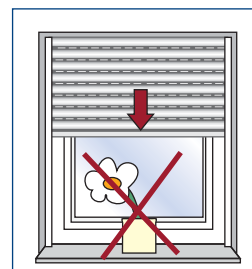
 Bei Weitergabe des Produktes ist die Bedienungsanleitung unbedingt mit auszuhändigen.

EINBAU

- bewa-Rollläden müssen von ausgebildeten Fachkräften nach der Montagerichtlinie für bewa-Rollläden eingebaut werden.
- Bei Motorbetrieb sind die Vorgaben des Motorherstellers, insbesondere bezüglich Aufhängung, zu beachten.
- Für die Montage durch Nicht-Fachleute, wird jegliche Gewährleistung ausgeschlossen.

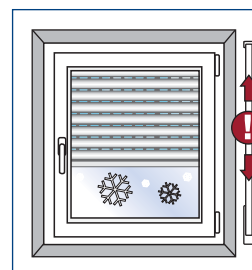
BEDIENUNG

- Die Benutzung des Abschlusses ist bei positiven Temperaturen uneingeschränkt (unter Beachtung von Punkt b) bei Hitze) möglich.
- Die vorgesehene Bedienung schließt Fehlbedienungen weitestgehend aus.
- Vor jeder Benutzung muss sichergestellt werden, dass der Laufbereich frei von Hindernissen ist (Stuhl, Blumen, Personen, etc.).
- Bei Automatikbetrieb besteht zusätzlich die Gefahr sich selbst auszusperren. Deshalb insbesondere bei Balkonbenutzung Automatik ausschalten.
- Der geschlossene Behang darf außen nicht mit Folie abgeklebt werden, die zu einem Treibhauseffekt vor dem Rollladen führen kann, da dabei die zulässigen Temperaturen überschritten werden.



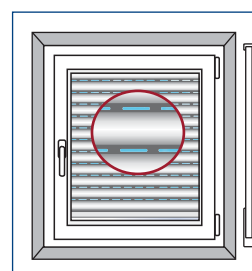
a) bei Frost

- Bei Frost muss die Funktionsfähigkeit während der Bedienung überwacht werden, da der Rollladen dabei beschädigt werden kann (kein Automatikbetrieb).
- Bei Alu-Vorsatzkästen können die Lamellen auch im Kasten zusammenfrieren und eine Benutzung ausschließen.



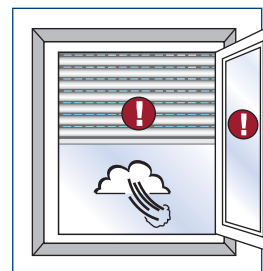
b) bei Hitze

- Rollladen als Sonnenschutz nur soweit herablassen, dass die Lüftungsschlitze für die Luftzirkulation noch geöffnet sind. Ist die Luftzirkulation nicht gewährleistet kann dies zu einem Hitzestau und Verformung des Rollladens führen. Gemäß Richtlinie des Bundesverbandes für Kunststoff-Rollläden.



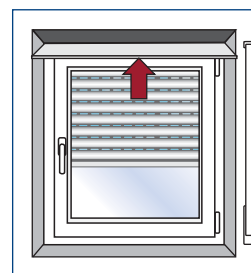
c) bei Sturm bzw. Wind

- Rollläden sind als zusätzlicher Abschluss vor einem Fenster ausgelegt und dürfen deshalb auch nur bei geschlossenem Fenster herab gelassen werden. Bei geöffnetem Fenster kann starker Wind den Behang aus der Führungsschiene reißen. Gleiches gilt für teilweise geschlossene Rollläden.



WARTUNG UND PFLEGE

- Die Revisionsöffnung muss für Wartungsarbeiten frei zugänglich bleiben, evtl. Hindernisse sind vom Inhaber zu entfernen.
- Der Rollladen und seine Bedienung müssen alle 2 Jahre auf Funktion, Verschleiß und Beschädigungen hin überprüft werden.
- Die Wartung der beweglichen Teile im Rollladenkasten sollte bei normaler Benutzung (2 Zyklen täglich) nach 10 Jahren erfolgen.



PROBLEMBEREICHEN

- Sollte die Bedienung schwer gängig sein oder den Behang nicht in Gang setzen, bei Motorbetrieb sofort abschalten und in jedem Fall den Fachbetrieb informieren. Eigene Reparaturversuche können zum abreißen und herunterfallen des Behangs führen.
- Bei sonstigen Funktionsstörungen oder Materialschäden stellen Sie den Betrieb des Rollladens zur Verhinderung weiterer Beschädigungen ein und wenden sich an den Fachbetrieb.

GEWÄHRLEISTUNG

Von der Gewährleistung ausdrücklich ausgeschlossen sind Mängel und Fehler die auf eine Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, unsachgemäße Bedienung, fehlende Wartung sowie auf äußere Einwirkung, Witterung oder gar einen fehlerhaften Einbau zurückzuführen sind.

CE
bewa-plast Beck GmbH Kirchstraße 19 35794 Mengerskirchen
06
EN 13659 Rollladen-Verwendung nur im Außenbereich
Windwiderstand: Klasse 3

CE
bewa-plast Beck GmbH Kirchstraße 19 35794 Mengerskirchen
06
EN 13659 Rollladen-Verwendung nur im Außenbereich
Windwiderstand: Klasse 4

bewa-plast

Kunststoffprofile

Beck GmbH

Kirchstraße 19
35794 Mengerskirchen

Tel.: 06476/9130-0
Fax: 06476/570

Internet: www.bewa-plast.de
Mail: info@bewa-plast.de

